

**Synodalrat**  
Geschäftsstelle

Hertensteinstrasse 30  
6004 Luzern  
+41 41 417 28 80 Telefon  
synodalrat@reflu.ch  
www.reflu.ch

Medienmitteilung vom 20. April 2023

## **Dialog zur Mitgliedschaft**

### **Reformierte Kirche veröffentlicht Ergebnisse der Grossgruppenkonferenz**

**Aufgrund der eigenen Mitgliederentwicklung mit knapp 1'000 Austritten im Jahr 2022 und auch denen von weiteren Organisationen hatte die Reformierte Kirche Kanton Luzern Ende Februar zum öffentlichen Dialog via digitaler Grossgruppenkonferenz eingeladen. Rund 200 Teilnehmende aus Kirche, Politik, Kultur, Wirtschaft, Verwaltung, Gesundheitswesen, Sport, Bildung, weiteren Konfessionen und Glaubensrichtungen nahmen teil. Der Ergebnisbericht liegt nun vor.**

Kirchen, Vereine, Parteien und weitere Organisationen ergänzen staatliche und wirtschaftliche Leistungen. Dabei werden Millionen Stunden von Freiwilligenarbeit geleistet und bilden damit die Grundlage für den demokratischen sowie gesellschaftlichen Zusammenhalt. «Aufgrund der eigenen Mitgliederentwicklung haben wir die digitale Dialogplattform am 25. Februar 2023 angeboten. Die Beteiligung aus der ganzen Schweiz war sehr erfreulich wie auch die vielen positiven Rückmeldungen: Dies zur digitalen methodisch-professionellen Form sowie der anregenden Diskussionen über das Thema Mitgliedschaft», sagt Lilian Bachmann, Synodalratspräsidentin Reformierte Kirche Kanton Luzern.

#### **127 Seiten Ergebnisbericht und Übersicht auf einer Seite**

Die Reformierte Kirche hatte breit zum Dialog eingeladen und legt nun den Ergebnisbericht vor. «Wir haben die Ergebnisse der 29 wechselnden 6er-Dialoggruppen aus den insgesamt drei Runden und die während der Konferenz unmittelbar erfolgten Priorisierungen via Online-Abstimmungstool zusammengefasst. Die Inhalte im Einzelnen aus den Gruppendiskussionen finden sich auch im Ergebnisbericht», so Lilian Bachmann. Alle Unterlagen sind aufgeschaltet unter [reflu.ch/dialog](http://reflu.ch/dialog).

Je neun Schwerpunkte aus den Antworten zu den diskutierten drei Fragen «Warum bist du Mitglied und was gibt dir dies?», «Was sind oder waren Gründe für einen Austritt?» und «Was muss Kirche tun, damit du Mitglied bleibst oder wirst?» wurden in einer Übersicht auf einer Seite visualisiert:

Schwerpunkte Kirche im Dialog 2023 – Mitglied sein oder nicht?		
Warum bist du Mitglied und was gibt dir dies?	Was sind oder waren Gründe für einen Austritt?	Was muss die Kirche tun, damit du Mitglied bleibst oder wirst?
Ein Ort für Lebens- und Sinnfragen – Plattform für Spiritualität	Verstaubtes Erscheinungsbild	Image, Auftritt und Erscheinungsbild selbstbewusst modernisieren (auch digital inkl. Social Media)
Werte sind ähnlich – Wertegemeinschaft leben	Gleichgültigkeit und Beziehungslosigkeit	Niederschwelligkeit der Angebote – insbesondere der Seelsorge – sicherstellen
Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen	Wenn das Profil verloren geht	Mehrwert der Kirche sichtbar machen und proaktiv kommunizieren (auch für «Passive»)
Wertvolle und sinnstiftende Aufgabe	Differenz zwischen persönlichen Werten und einer Organisation	Agiler werden und Mut für Veränderung haben
Gibt Halt, Orientierung und ein Gefühl der Zugehörigkeit	Steuern sparen	Themen des Lebens inklusive Verlust und Tod vertiefen sowie kommunikativ begleiten
Teil von etwas Grösserem sein	Angebote nicht mehr zeitgemäss	Zeitgemässe Angebote zielgruppengerecht an den Bedürfnissen ausrichten (auch Junge für Mitwirkung begeistern)
Solidarität – etwas Gutes tun	Kontakt verloren	Kooperationen eingehen und den «gewohnt-gemütlichen» Kirchenraum verlassen (zudem Kirchenraum öffnen beispielsweise für Festivals usw.)
Tradition und/oder hineingeboren	Keine Mitsprache möglich – keine Fehlerkultur	Gefässe für Austausch und Begegnung schaffen (wie die Konferenz)
Glaube stärken	Keine Sinnhaftigkeit (mehr) da	Mehr projektbasierte Mitwirkung ermöglichen anstelle von mehrjährigen Verpflichtungen

Grafik: Die Ergebnisse der Konferenz auf einer Seite zusammengefasst.

### Kirche als Ort für Lebens- und Sinnfragen

Viele sind Mitglied in der Kirche, weil Werte wie Verantwortung und Solidarität als wichtig erachtet werden. Die Teilnehmenden gaben Halt, Orientierung, Spiritualität sowie ein Ort für Lebens- und Sinnfragen als für sie wichtige Gründe für eine Mitgliedschaft an. Diese Aspekte wurden als generationenübergreifend und verbindend angesehen. Bei den Austrittsgründen und was Kirche tun muss, zeigte sich, dass das Erscheinungsbild und das Image entscheidend sind. Kommunikation, Auftritt, zeitgemässe Angebote, ein niederschwelliger Zugang zur Seelsorge und zu Orten der Begegnung für unterschiedliche Zielgruppen wurden häufig in den Gruppen diskutiert. Die digitale Konferenz wurde zudem als modernes Beispiel von Vernetzung genannt. Das «Save the date» für die nächste digitale Konferenz steht bereits: Samstag, 15. Februar 2025, 9 bis 12.15 Uhr.

**Erscheinungsbild: Jahresrückblick erstmals digital**

Die Reformierte Kirche Kanton Luzern geht in der Berichterstattung zu den Tätigkeiten im Jahr 2022 einen neuen digitalen Weg. Der Jahresrückblick sowie Zahlen und Fakten werden erstmals auf der Website unter [report.reflu.ch](https://report.reflu.ch) kommuniziert. Den Link haben alle 38'500 Mitglieder der Reformierten Kirche im Kanton Luzern mit einer Karte erhalten. «Modern und innovativ wird auf digitalem Weg aufgezeigt, was kirchlich in den Bereichen Seelsorge, Freiwilligenarbeit, Flucht, Nachhaltigkeit usw. alles geleistet wird. Damit haben wir Ergebnisse aus der Konferenz betreffend den Auftritt modernisieren, den Mehrwert der Kirche sichtbar machen und agiler werden, aufgenommen», führt Lilian Bachmann aus.

Bild 1: Lilian Bachmann, Synodalratspräsidentin Reformierte Kirche Kanton Luzern

Dokument: Schwerpunkte Kirche im Dialog 2023

**Kontakt für Medien:**

Lilian Bachmann, Synodalratspräsidentin Reformierte Kirche Kanton Luzern,  
041 417 28 80 und [lilian.bachmann@reflu.ch](mailto:lilian.bachmann@reflu.ch)